

---

Subject: Zukunft der deutschen (Automobil) Industrie  
Posted by [MatteStattPlatte](#) on Mon, 27 Dec 2021 13:29:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Langsam kann man sich schon Sorgen machen.

Deutschland hatte mal eine große Unterhaltungselektronikindustrie mit Marken wie Telefunken, AEG, Nordmende, Blaupunkt... wovon nur noch die Markennamensrechte vorhanden sind. Auch im Computerbereich war Siemens Nixdorf führend auf der Welt, selbst die Cebit als Weltmesse im Digitalbereich gibt es nicht mehr...

Nun scheint sich das gleiche Schicksal der deutsche Automobil zu blühen. Statt auf neue Technologien zu setzen möchte man an altem festhalten:

<https://de.motor1.com/news/550981/bmw-concept-xm-phev-vorgestellt/>

Zitat:Der XM erhält einen nicht näher spezifizierten V8-Motor (vermutlich den 4,4-Liter-V8 aus M5, X6 M und Co.) in Kombination mit einer "performanten E-Maschine". Die Leistung liegt wie prognostiziert bei 750 PS.

Dieser Straßen-Panzer soll also die Antwort auf die E-Mobilität sein? Was soll das, der Klotz wird von jedem Performance Tesla an der Ampel stehengelassen bei (vermutlich) wesentlich niedrigeren Preis.

<https://www.youtube.com/watch?v=3VrNLerq4gc>

Man sollte sich mal besser anschauen was andere Hersteller anbieten und in die mobile Digitalisierung gehen, statt diese Fahrzeuge mit tausend Knöpfen und Schaltern im 90ger Design.

Mal ganz abgesehen von Missmanagement mit Dieselskandal und Chipmangel wird die Produktion durch die höchsten Energiekosten in der Welt und hohe Lohnkosten kaum zu halten sein.

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/13020/umfrage/strompreise-in-ausgewaehlten-laendern/>

---